**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 73 (1947)

**Heft:** 49

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



## Bestellschein

Ausfüllen, ausschneiden und an Nebelspalter-Verlag Rorschach senden

Von

ch bestelle neu* } beim Nebelspalter-Verlag, Rorschach	
ch erneuere* } beim Newelspaniel - verlag, kursuladi *Nicht Zutreffendes streichen)	
ein Geschenk-Abonnement für Monate,	wirm wires
iür.	NEBELSPALTER O
C.Sur.	
Gefälligst recht deutlich schreiben)  Dem Beschenkten ist auf den	
Abonnements-Preis für 6 Monate Fr. 12.75 " 12 " , 24.—	
Der Betrag ist per Nachnahme zu erheben* Ich zahle den Betrag auf Postscheck-Konto IX 637 ein* (*Nicht Zutreffendes streichen)	FÜR DEN PAPA
Der Besteller:	
	FOR
Widmunastevt.	26 Jonnentage / rom

# Dein Bart wartet auf WNOG



# Band 5

# erscheint anfangs Dezember!

Die restlichen Bände 6 und 7 folgen im Frühjahr bzw. im Herbst 1948, womit das reich illustrierte Werk komplett ist. (12 000 Spalten Text, etwa 7000 Textbilder, 250 ein- bis sechsfarbige Tafeln.) - Sichern Sie sich Ihr Exemplar rechtzeitig!

«EinUniversal-Lexikon ersten Ranges — faßt das Weltbild unserer Generation zusammen — anschaulich, genau und objektiv — schwer entbehrlich für alle geistig Interessierten — ein großer, verdienter Erfolg.» (Aus Urteilen.)

# Preis pro Band nur Fr. 52.-

Prospekte gratis. Bitte lassen Sie sich in Ihrer Buchhandlung die erschienenen Bände unverbindlich vorlegen.

Encyclios-Verlag AG., Zürich









Abonnieren Sie den Nebelspalter!

### Waldhaus" Sihlbrugg

Der Landgasthof im besten Sinne des Wortes

P Telefon 92 41 36

Familie W R Siegenthaler

# NEU

Ein herrliches Buch für die Jungen!

JACK LONDON

### Der Ruf der Wildnis

Der Roman eines Schlittenhundes

19 Bilder von Alois Carigiet Geb. Fr. 10.80

Eines der stärksten Bücher des großen Erzählers, mit den packenden Illustrationen von Alois Carigiet!

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG



«il TRAVASO» begegnet der kommunistischen Zeitung «Unità»



«Genosse, ich habe Hunger.»

«Genosse, in der "Unità" steht das nicht.» «Genosse, du hast recht. Ich habe eine Verdauungsstörung. Es lebe Togliattil»



«Genosse, es regnet.» «Genosse, in der 'Unità' steht es nicht.» «Genosse, du hast recht. Ich schließe den Schirm und es lebe Togliattil»



«Genosse, der Zug hat drei Stunden Verspätung.»

«Genosse, die "Unità" sagt das nicht.» «Genosse, du hast recht. Dann sind wir eben schon angekommen. Es lebe Togliattil»

#### **Vom Buckingham-Palast**

waren anläßlich der Hochzeit der Kronprinzessin Elisabeth in allen Illustrierten Photographien der glanzvollen Räumlichkeiten zu sehen. Jedem Beschauer dieser Bilder fiele sauf, daß zwei Dinge stets zuerst in die Augen fielen, nämlich die mächtigen Kronleuchter und die immensen Teppiche, die großflächig alle Böden bedeckten. Gerade an diesen Beispielen konnte selbst der Skeptiker die verblüffend schöne Wirkung der Teppiche erkennen, die auch in einem bescheidenen Heim Behaglichkeit und Wärme ausstrahlen. Wie wäre es mit einem Weihnachtsgeschenk vom Teppichhaus Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich.